



EGOLZWILER

Ausgabe Juni 2022

sicht



Gemeinderat	2-12
Schule / Musikschule	13-17
Vereine	18-23
Parteien	24-25
Inserenten	26
Wichtige Adressen	27
Veranstaltungskalender	28



Editorial

Nachhaltigkeit im sozialen Engagement

Die Schweiz gilt nicht nur als «neutrales Land» – sondern geniesst ebenso den Ruf, sozial engagiert zu sein. Das haben wir während der Corona Pandemie bewiesen und es ist auch jetzt in Bezug auf die Flüchtlinge aus der Ukraine spürbar. Viele wollen helfen. Ich frage mich jedoch manchmal – wie nachhaltig ist unser soziales Engagement. Natürlich – am Anfang braucht es immer «schnelle» Hilfe in Form von ganz praktischen Dingen wie Möbel, Geschirr, Lebensmittel, vielleicht auch einen finanziellen Zustupf. Da helfen wir alle gern mit. Aber wie ist es in ein paar Monaten – wenn die Flüchtlinge immer noch da sind? In den Medien hat man schon einige Male lesen und hören können, dass Flüchtlinge wieder umplatziert werden müssen, weil die Gastgeber nicht zurechtkommen oder auch die Flüchtlinge sich nicht wohl fühlen. Der gut gemeinte schnelle Entschluss helfen zu wollen, wird von der Realität des Alltags überrollt.

Wenn wir uns nachhaltig sozial engagieren wollen, braucht das einen langen Atem – aber – und das ist aus meiner Sicht nicht weniger wichtig – auch viel Respekt den Menschen gegenüber, die unsere Hilfe brauchen. Helfen heisst nicht nur «Geben», sondern viel Freiraum für Entwicklung lassen und vielleicht einfach begleitend dabei sein, als Wegweiser oder Weggefährte/Weggefährtin.

Ein Kapitel von sozialem Engagement ging am 6. Mai an der letzten Mitgliederversammlung des Spitex-Vereins Wauwil-Egolzwil zu Ende. Diese Geschichte hat am 24. Juni 1973 an der ersten Vorstandssitzung der Familienhilfe-Kommission Wauwil-Egolzwil begonnen. Also – fast 50 Jahre soziales, professionelles und freiwilliges Engagement für alle Einwohner/-innen am Santenberg. Dieses Engagement ist nachhaltig, weil es jetzt einerseits in der Biffig AG und andererseits im neu gegründeten Verein «Freunde Biffig» weiterlebt und weiterentwickelt wird. Im Namen der gesamten Bevölkerung bedanke ich mich bei allen, die irgendeinmal in irgendeiner Funktion geholfen haben, diese wertvolle Geschichte mitzuschreiben. Ich wünsche beiden Organen weiterhin einen langen Atem, um viele neue Kapitel zu schreiben.

Impressum

Herausgeber
farbige Version

Redaktion
und Druck

Redaktionsschluss
für Juli/August 2022

Nr. 129 / Juni 2022

Gemeinde Egolzwil
siehe www.egolzwil.ch
► Egolzwiler Sicht
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

19. Juni 2022, 9.00 Uhr

Sozial engagiert sind auch alle, die dafür sorgen, dass unser Dorf z. B. durch ihr Mitwirken in den Vereinen lebendig sein kann. Vielleicht wäre das auch ein motivierender Gedanke für all jene, die noch nirgends dabei sind: Soziales Engagement ist nicht nur in Krisenzeiten gefragt, sondern ist lebenswichtig für uns alle im alltäglichen Leben – in der Familie, in der Schule, auf dem Pausenplatz, in der Freizeit, im Verein, in meinem Dorf.

Vielen Dank an alle, die das tun.



Antoinette Wicki
Ressort Soziales

Nachrichten aus der Gemeinde

Die Gemeinde Egolzwil gratuliert Marie Felder zu ihrem 95. Geburtstag



sitzend von links: Franz Felder, Marie Felder, Vreni Hunziker / stehend von links: Antoinette Wicki, Willi Geiser

Am 7. Mai durfte Frau Marie Felder im Mauritiusheim in Schötz ihren stolzen 95. Geburtstag feiern.

Marie Felder wuchs auf dem Engelberg in Egolzwil auf einem Bauernhof auf, wo sie ihr ganzes Leben verbrachte, bis sie vor fünf Jahren ins Mauritiusheim zog. Dort fühlt sie sich heute gut betreut und aufgehoben.

Sie war schon immer ein Familienmensch und liebt es, wenn ihre Kinder, Enkel, Verwandten und Freunde sie besuchen kommen. Ihre ruhige, liebevolle und verständnisvolle Art wird in der Familie sehr geschätzt.

Auch mit 95 Jahren ist Marie Felder geistig und körperlich fit, war lange im Altersturnen. Sie geniesst es, im Mauritiusheim selbstständig und unabhängig ihren Alltag zu meistern. Viel Zeit widmet sie ihrem Hobby, der Handarbeit. Vor allem Socken für Freunde und Verwandte strickt sie gerne als Geschenk.

Ihre Familie, wie auch der Gemeinderat im Namen der ganzen Gemeinde Egolzwil, gratulieren Frau Marie Felder herzlich zu ihrem 95. Geburtstag, wünschen ihr noch viele heitere Jahre bei guter Gesundheit, und dass sie mit ihrer herzlichen Art weiterhin ihr Leben geniessen kann.

Ausserordentliche Öffnungszeiten der Verwaltung im Juni 2022

Der Schalter der Gemeindeverwaltung bleibt am Pfingstmontag, 6. Juni 2022 sowie über Fronleichnam vom Donnerstag, 16. Juni 2022 bis Sonntag, 19. Juni 2022 geschlossen. In dringenden Fällen ist die Gemeindeverwaltung über die Telefonnummer 077 500 36 10 erreichbar.

Besten Dank für Ihr Verständnis. Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Gemeindeversammlung 9. Juni 2022

Der Gemeinderat lädt auf Donnerstag, 9. Juni 2022, 20.00 Uhr, zur ordentlichen Gemeindeversammlung im Gemeindezentrum Egolzwil, ein.

Folgende Traktanden stehen zur Behandlung an:

1. Genehmigung Jahresbericht 2021
2. Beschlussfassung über den Sonderkredit von CHF 639'200 für die Neubeschaffung der ICT, der IT-Plattform und die Betriebskosten während 10 Jahren sowie über einen Nachtragskredit von CHF 122'000 zum Budget 2022
3. Beschlussfassung über den Nachtragskredit zum Budget 2022 von CHF 118'500 für die Standortfestlegung und Projektierung des Grundwasserpumpwerkes Schürmatt Egolzwil
4. Beschlussfassung über Artikel 19 Abs. 2 des Abfallentsorgungsreglements der Gemeinde Egolzwil
5. Genehmigung der Sonder- und Zusatzkreditabrechnung über die Sanierung der Panoramastrasse

Die Botschaft zur Gemeindeversammlung wurde bis 20. Mai in alle Haushaltungen versandt. Ab diesem Datum liegen die Akten auf der Gemeindeverwaltung Egolzwil zur Einsichtnahme auf oder können auf der Homepage eingesehen werden.

Positiver Rechnungsabschluss 2021

Die Rechnung 2021 der Gemeinde Egolzwil schliesst bei einem Aufwand von 10,314 Mio. Franken und einem Ertrag von 10,498 Mio. Franken ab. Es resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 184'670. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 232'573.

Mehreinnahmen bei den Steuern und tiefere Bildungskosten

Zu diesem positiven Ergebnis haben vor allem höhere Steuererträge beigetragen. Bei den ordentlichen Steuern vereinnahmte die Gemeinde rund CHF 132'000 mehr als budgetiert. Auch bei den Sondersteuern konnte der budgetierte Ertrag mit CHF 71'000 übertroffen werden. Wesentlich tiefere Aufwendungen von CHF 208'200 bzw. 10.34 % sind im Bereich Bildung zu verzeichnen. Höhere Kantonsbeiträge für den Kindergarten und die Primarschule sowie tiefere Beiträge für die sekundarschulpflichtigen Schülerinnen und Schüler führten zu diesem Ergebnis.

Soziallasten

Die Beiträge an die Ergänzungsleistungen der AHV und IV fielen um CHF 68'771 höher aus als budgetiert. Im Jahr 2021 entrichtete die Gemeinde Egolzwil an die EL CHF 739'666. Ein leichter Anstieg der Fallzahlen bei der Wirtschaftlichen Sozialhilfe und gezielte Massnahmen der Eingliederung der Sozialhilfebezügler in den ersten Arbeitsmarkt führten zu höheren Kosten von rund CHF 33'000. Budgetiert war ein Betrag von CHF 135'000. Weitere Mehrkosten entstanden bei der stationären und ambulanten Pflege von insgesamt CHF 67'756. Die Restkosten richten sich nach der Anzahl Heimbewohner und deren Pflegebedarf sowie nach den Einsatzstunden bei der ambulanten Krankenpflege.

Investitionen

Für das Jahr 2021 hat die Stimmbevölkerung Bruttoinvestitionen von CHF 628'000 genehmigt. Aufgrund eines Nachtragskredites und aus Überträgen aus dem Vorjahr standen insgesamt CHF 1'459'050 für Investitionen zur Verfügung. Investiert wurden schlussendlich CHF 994'717. Für die laufenden Projekte wird wiederum ein Betrag von CHF 299'727 ins Jahr 2022 übertragen. Im Wesentlichen flossen die Gelder in die Werterhaltung und Erneuerung der Infrastrukturen, so die Hinterberg- und Allmendstrasse. Für die Sicherstellung der Wasserversorgung ist die Automatisierung des Verbundschachtes Egolzwil-Nebikon-Schötz umgesetzt worden. Verschieben auf einen späteren Zeitpunkt und damit auch neu budgetiert werden die Sanierung der Quelle Engelberg wie auch die Flachdachsanieierung des Schulhauses. Letzteres wird mit der Gesamt-sanierung des Schulhauses erfolgen. In Vorbereitung befindet sich das Vorprojekt der Sanierung



des oberen, unteren und vorderen Haldenwegs und des Neubaus des neuen Grundwasserpumpwerkes.

Weitere Traktanden der Gemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten haben an der Gemeindeversammlung im Weiteren über einen Sonder- und zwei Nachtragskredite zu befinden. Die Gemeinde Egolzwil plant die Ablösung der bisherigen Software. Für dieses Projekt fallen Migrations- und Lizenzgebühren sowie Kosten für die Beschaffung von Hardwarekomponenten an. Im Sonderkredit enthalten sind ebenfalls die Betriebskosten der nächsten 10 Jahre.

Ein Nachtragskredit von CHF 118'500 bedarf die Planung des Neubaus des Grundwasserpumpwerkes Schürmatt. Der Ersatzneubau wird massgeblich durch die limitierenden hydrologischen Verhältnisse bestimmt. Die sorgfältige und allenfalls mehrstufige Evaluation des Fassungsstandortes ist deshalb von grosser Bedeutung. Aus diesem Grund sind am favorisierten Standort Sondierbohrungen abzuteufen und diese zu Versuchsfilterbrunnen auszubauen. Daraus lassen sich Pumpversuche inkl. Umgebungüberwachungen durchführen.

Zur Beschlussfassung werden ausserdem Art. 19 Abs. 2 des Abfallreglements und die Abrechnung des Sonder- und Zusatzkredites für die Sanierung der Panoramastrasse unterbreitet.

Drittmeldepflicht

Als Hauseigentümerin, Hauseigentümer und Vermieter sind Sie gesetzlich verpflichtet Zu-, Weg- und Umzüge von Mieter/innen und Untermieter/innen den Einwohnerdiensten zu melden (§ 17 im Gesetz über die Niederlassung und den Aufenthalt). Auch Wohnungswechsel innerhalb einer Liegenschaft unterliegen dieser Pflicht.

Wir benötigen folgende Angaben von Ihren Mieterinnen und Mietern sowie von Ihren Untermieterinnen und Untermietern:

- ▶ Name, Vorname, Geburtsdatum
- ▶ Liegenschaft und Wohnungsnummer
- ▶ Datum des Einzuges bzw. des Auszugs.

Wie können Sie uns Mutationen melden?

- ▶ per Online-Formular (www.egolzwil.ch)
- ▶ schriftlich (gemeindeverwaltung@egolzwil.ch)
- ▶ telefonisch (041 984 00 10).

Für Fragen steht die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung. Besten Dank für Ihre wertvolle Unterstützung.

Leerwohnungszählung

Die Gemeinden haben die jährliche Zählung der Leerwohnungen durchzuführen. Per 1. Juni ist die Erhebung der leerstehenden Wohnungen im Gemeindegebiet durchzuführen. Wir bitten deshalb die Wohnungseigentümer, leerstehende Wohnungen zu melden, damit diese statistisch erfasst werden können.

Als Leerwohnungen im Sinne dieser Zählung gelten alle möblierten und unmöblierten Wohnungen und Einfamilienhäuser, die gleichzeitig folgende Bedingungen erfüllen:

- ▶ Wohnungen oder Einfamilienhäuser, die am Stichtag (1. Juni) unbesetzt aber bewohnbar sind und
- ▶ die am Stichtag (1. Juni) zur dauernden Miete von mindestens drei Monaten oder zum Kauf angeboten werden.

Wir danken für die Mitteilung **bis 4. Juni 2022** an die Gemeindeverwaltung Egolzwil (gemeindeverwaltung@egolzwil.ch oder 041 984 00 10).

Informationsveranstaltung Prioris am 31. August 2022 - Top Internet-Speed in Egolzwil

Das Projekt Prioris der Region Luzern West beabsichtigt eine Vollerschliessung von allen Liegenschaften mit Glasfaser in den beteiligten Gemeinden. Die geplanten Investitionen in das Glasfasernetz sollen mittels Anschlussgebühr von allen Liegenschaftsbesitzer sowie einer Beteiligung der Gemeinde Egolzwil an der Finanzierungsgesellschaft finanziert werden. Die Gemeinde Egolzwil nahm aktiv am Planungsprozess teil und stellt das Generationenprojekt in einer Informationsveranstaltung am **Mittwoch, 31. August 2022**, der Egolzwiler Bevölkerung vor. Reservieren Sie den Termin um Näheres über den zukünftigen Top Internet-Speed in Egolzwil und was ihr Beitrag dazu ist zu erfahren.

Tiernotruf des Natur- und Vogelschutzvereins

Vielleicht waren Sie auch schon in der Situation, dass Sie ein krankes oder angefahrenes Tier gefunden haben und nicht wussten, wie weiter? Der Natur- und Vogelschutzverein betreibt einen Tiernotruf, den SOS Natur Wauwil-Egolzwil. Zuständig für den Notruf ist Frau Karin Hilfiker. Sie ist erreichbar unter den Telefonnummern 041 988 29 02 oder Natel 079 899 75 22. Sie finden die Adresse auch auf der Homepage der Gemeinde Egolzwil. Frau Karin Hilfiker hilft gerne weiter.

Steueramt

Akontorechnung 2022

Sie erhalten in den nächsten Tagen die Akontorechnung 2022 (provisorische Steuerrechnung). Basis dazu ist in den meisten Fällen die zuletzt bei uns eingegangene Steuererklärung. Die Steuern 2022 werden Ende Jahr zur Zahlung fällig. Die Schlussrechnung 2022 werden Sie nach Einreichung der Steuererklärung 2022 erhalten. Sollte sich Ihr Einkommen und/oder Vermögen, das der provisorischen Rechnung zugrunde liegt, im Jahr 2022 markant verändern, ist es sinnvoll, die Auswirkung auf die geschuldeten Steuern 2022 zu überprüfen.

Haben Sie Fragen zu Ihrer Steuerveranlagung oder zur Steuerrechnung? Wir sind unter der Telefonnummer 041 984 00 15 oder mit E-Mail steueramt@egolzwil.ch erreichbar. Bei Bedarf erhalten Sie auch zusätzliche Einzahlungsscheine für Vorauszahlungen.

Das Angebot edrive Egolzwil wird auf Ende Mai 2022 eingestellt

Mitten in der ersten Corona-Welle startete im Mai 2020 das Angebot für ein e-Carsharing in der Gemeinde Egolzwil. Nachdem es am Anfang recht ansprechende Benutzerraten gab, wurde in der Folge das Angebot immer schlechter genutzt. Es gab sogar einen Monat, in dem das Fahrzeug nur gerade einmal benutzt wurde. Über das ganze Jahr 2021 gab es 48 Buchungen, 8 Fahrten davon waren dienstliche Fahrten für die Gemeinde. Insgesamt wurden dabei mit dem Fahrzeug 1523 km zurückgelegt.

Diese Zahlen zeigen, dass der Bedarf an diesem Angebot nicht wirklich vorhanden ist. Ungern hat deshalb der Gemeinderat beschlossen, dieses Angebot auf Ende des Vertrages mit der Landi Luzern West nicht zu verlängern. Deshalb wird das Fahrzeug nur noch bis am 31. Mai 2022 zur Verfügung stehen.

Die bisherigen Nutzer können weiterhin das edrive-Angebot nutzen. Das nächste Fahrzeug steht bei der Raiffeisen-Bank in Schötz zur Verfügung. Weitere Fahrzeuge stehen in Dagmersellen und Willisau.

Die Ladestation für Elektroautos, die bisher für das edrive-Fahrzeug reserviert war, wird anfangs Juni so angepasst, dass sie allgemein für das Aufladen von Elektroautos zur Verfügung steht.

Das Förderangebot der Gemeinde Egolzwil zum kostenlosen Laden von neuen Elektroautos ist weiterhin gültig.

Der Gemeinderat bedauert es ausserordentlich, dass das Angebot edrive Egolzwil nicht mehr Anklang gefunden hat. Gerne steht er für alternative Lösungsvorschläge für ein ähnliches Angebot zur Verfügung.

Leitplanken für Freiwilligenarbeit mit Flüchtlingen aus der Ukraine

Der Kanton Luzern und auch der Gemeinderat Egolzwil bedanken sich bei der Bevölkerung für jedes freiwillige Engagement zugunsten der Flüchtlinge aus der Ukraine. Damit die Aufnahme und die Integration in unseren Alltag gelingen kann, ist es wichtig, dass wir alle den kantonalen Strukturen und Vorgaben Beachtung schenken. Die folgenden Aspekte sollen eine Orientierungshilfe zur Ausgestaltung der Freiwilligenarbeit geben.

- ▶ Die Schutzbedürftigen haben viel durchgemacht. Sie sollen zuerst hier ankommen, zur Ruhe kommen und sich stabilisieren. Wir bitten Sie zu respektieren, wenn Schutzbedürftige nicht an freiwilligen Angeboten teilnehmen möchten.
- ▶ Die Schutzbedürftigen sind grundsätzlich mündige und grösstenteils sehr selbstständige und gut vernetzte Personen, die den Umständen entsprechend sehr agil sind, wenn es darum geht, sich hier in der Schweiz zurechtzufinden. Wir bitten Sie, dies zu beachten und die Schutzsuchenden mit Ihrer Freiwilligenarbeit weiter zu befähigen, sich bestmöglich eigenständig in der Schweiz zu bewegen.
- ▶ Um die Privatsphäre von ukrainischen Schutzsuchenden zu wahren, bitten wir Sie, Besuche nur auf explizite Einladung unserer Klientinnen und Klienten wahrzunehmen und sich dabei insbesondere in kantonalen Unterkünften, in denen zahlreiche Personen wohnhaft sind, an gesittete Besuchszeiten zu halten.
- ▶ Die Schutzbedürftigen erhalten wie alle Personen aus dem Asylbereich Sozialhilfe, falls sie in finanzieller Not sind. Mit der Asylsozialhilfe sind die persönlichen Ausgaben zu decken. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie die Geflüchteten darüber informieren, wo sie zu günstigen Konditionen Lebensmittel, Kleider und Utensilien für den täglichen Bedarf einkaufen können (z. B. Caritas-Laden, Discounter, Brockenhäuser usw.)
- ▶ Die Rechtsberatung von Schutzbedürftigen ist professionellen Stellen zu überlassen.
- ▶ Der Status S ist wie bei Asylsuchenden rückkehrorientiert. Entsprechend ist bis auf die Sprachförderung keine weitere Integrationsförderung vorgesehen. Die Anmeldung zu Deutschkursen von professionellen Sprachkursanbietern erfolgt ausschliesslich über die DAF.

Weitere Informationen und Broschüren finden Sie unter folgendem Link: https://daf.lu.ch/Ukraine_Informationen.



Neophytensack

Exotische Problempflanzen – sogenannte invasive Neophyten – verbreiten sich schnell, verdrängen einheimische Pflanzen und bedrohen dadurch die Artenvielfalt. Dem Pflanzenmaterial, welches bei der Neophytenbekämpfung anfällt, gebührt deshalb besondere Aufmerksamkeit: Die vermehrungsfähigen Pflanzenteile gehören nicht ins normale Grüngut oder auf den Kompost, sondern in den Kehricht. So wird sichergestellt, dass sich die invasiven Neophyten nicht weiterverbreiten können. Im Neophytensack ist die Entsorgung der exotischen Problempflanzen gratis. Neophytensäcke können kostenlos beim Werkhof der Gemeinde Egolzwil bezogen werden.

Das gehört in den Neophytensack: alle vermehrungsfähigen Pflanzenteile von exotischen Problempflanzen (Samen, Wurzeln, austriebsfähige Sprossterteile)

Das gehört nicht in den Neophytensack: normales Grüngut, Hauskehricht, Sondermüll

Weitere Informationen: <https://umweltberatung-luzern.ch/neophytensack>



Diese Neophytensäcke stehen am Strassenrand für die Kehrichtabfuhr bereit. Sie wurden mit Wurzeln und Früchten einer Kirschlorbeerhecke gefüllt.

(Bild: Cristina Perrenoud, Agentur Umsicht)

Umweltberatung Luzern

Keine Haustiere aussetzen!

Tiere aussetzen ist illegal, eine Tierquälerei und eine Gefährdung der Biodiversität

Es kommt immer wieder vor, dass sich Leute mit geringem Vorwissen Tiere anschaffen. Wenn die Ferienzeit kommt oder die Pflege zu viel wird, kommt die Überforderung: Eine Tötung kommt nicht in Frage, Verschenken klappt selten – oft setzt man die Tiere einfach in die Natur. Fische werden in Weiher und Seen gekippt, Schildkröten und Farbratten ausgesetzt, Katzen und sogar Hunde sich selbst überlassen. Niemand überlegt sich, was dies für die Tiere bedeutet. Sie erleiden Todesangst,

verhungern, erfrieren oder werden gefressen. Einige können jedoch bei uns überleben, vermehren sich und werden invasiv. So sieht man Weiher voller Sonnenbarsche oder Goldfische. Sie fressen Amphibien und ihre Jungtiere und löschen ganze Bestände aus. Tragisch, wenn man weiss, wie stark bedroht Amphibien bei uns sind! Die Exoten zu entfernen ist extrem aufwändig – oder unmöglich.

Wer Tiere aussetzt, begeht Tierquälerei, riskiert eine Anzeige und kann mit Geldbussen oder Gefängnis bestraft werden. Wer beobachtet, wie jemand Tiere aussetzt, sollte die Polizei benachrichtigen (Tel. 117).

Was also tun mit Tieren, die man loswerden will? Es gibt Tierheime und Auffangstationen, selbst für Fische. Am besten überlegt man sich den Kauf von Tieren sehr genau – das verhindert viel Leid.

Wer Fragen hat, wendet sich an die Umweltberatung Luzern. Wir beraten Sie kostenlos zu allen Umweltthemen: Tiere, Pflanzen, Schädlinge, Biodiversität, Bauen, Energie, Mobilität, Konsum und Abfall. Melden Sie sich per Mail, telefonisch oder besuchen Sie uns im Bourbaki.

Umweltberatung Luzern
Bourbaki-Panorama
Löwenplatz 11
6004 Luzern
041 412 32 32
info@umweltberatungluzern.ch
www.umweltberatung-luzern.ch/

Mehr Infos:

- Keine Haustiere aussetzen! | Umweltberatung Luzern (umweltberatung-luzern.ch)
- Neozoen – Exotische Problemtiere | Umweltberatung Luzern (umweltberatung-luzern.ch)
- Tierschutz Luzern: Tierschutz Tierheim Tierversmittlung Ferienplätze – Tierschutzverein Luzern und —Tierheim Ron, Root (tierschutz-luzern.ch)
- Auffangstation für Aquarienfische: Home (aqualuz.ch)



Zusammenkunft Gemeinderäte Wauwil und Egolzwil

Im April haben sich die Gemeinderäte von Egolzwil und Wauwil für einen gemeinsamen Austausch getroffen. Neben einem Informationsaustausch fanden Diskussionen zu laufenden Projekten sowie zu Infrastrukturfragen, u. a. der Sport- und Freizeitanlage statt. Das Treffen der Gemeinderäte von Egolzwil und Wauwil ist ein fester Bestandteil in der Jahresplanung und wird sehr geschätzt.

«Wie geht's dir?»: Neuartige App sensibilisiert und gibt Tipps

Die «Wie geht's dir?»-Kampagne stellt das emotionale Alphabet in den Mittelpunkt: von A wie «ausgebrannt» bis Z wie «zufrieden». Denn wer präzisere Antworten auf die Frage «Wie geht's dir?» findet als «gut» oder «schlecht», kann gezielter etwas für die eigene psychische Gesundheit tun. Mit der «Wie geht's dir?»-App kann man regelmässig seine aktuelle emotionale Lage checken, ein besseres Bewusstsein für seinen Gefühlszustand entwickeln und passende Tipps zur Stärkung der psychischen Gesundheit erhalten.

Foodwaste – Haltbarkeit von Lebensmitteln

Lebensmitteldatierungen sind ein zweiseitiges Schwert. Zwar geben sie den Konsumentinnen und Konsumenten ein gewisses Mass an Sicherheit im Umgang mit verpackten Lebensmitteln. Sie sind aber auch für einen Teil der rund 1 Million Tonnen Lebensmittelabfälle verantwortlich, die jährlich in Schweizer Haushalten anfallen.

Ein Team des Instituts für Lebensmittel- und Getränkeinnovation ILGI der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW hat ein Informationsblatt zur Haltbarkeit von Lebensmitteln erarbeitet. Dieses finden Sie auf den Seiten 11 und 12. Wir hoffen, dass diese Hilfestellung zu einem Umdenken führt und wir auch einen Beitrag zur Senkung des Foodwaste leisten können.

Baubewilligungen erteilt

an

- ▶ Felder Stephan, Gehrenmatt 12, 6243 Egolzwil für das Aufstellen einer Sitzplatzüberdachung auf Grundstück Nr. 561, Gehrenmatt 12, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Traveco Transport AG, Kornfeldstrasse 4, 6210 Sursee für den Einbau von zwei Toren auf Grundstücke Nrn. 408 und 441, Vorstatt 45, beide Grundbuch Egolzwil

Baugesuche eingereicht

von

- ▶ Müller Sandra und Bayer Michael, Schällmatt 2, 6010 Kriens für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Grundstück Nr. 602, Hinterberg 23, Grundbuch Egolzwil

Zivilstandsmeldung

Geburt

Hodel Nick Jason, Sohn des Hodel Tobias und der Hodel Petra, Dorf 23, Egolzwil, geboren am 4. März 2022

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.



PFGM GmbH

Priorität – Ihre Gesundheit



Boostern:

- 10.06.2022
- 24.06.2022

COVID-Impfungen

Interessierte Personen können sich weiterhin bei uns impfen lassen.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir nur an diesen Daten impfen können.

Bitte melden Sie sich bei Interesse in der Praxis oder per Mail: pfgm@hin.ch

Wie geht's dir?



wie «FRÖHLICH»

Sprich über Gefühle.
Mehr Tipps für die psychische Gesundheit in der neuen App.



[wie-gehts-dir.ch](https://www.wie-gehts-dir.ch)

Info-Anlässe Demenz

für Angehörige und
Bezugspersonen



/ Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu



- Was:
- Demenz: Definition, Formen und Unterschiede. Verläufe, Behandlungsmöglichkeiten. Kommunikation. Dr. Beat Hiltbrunner, Neurologe und Vorstandsmitglied Alzheimer Luzern
 - Möglichkeiten und Grenzen als Angehörige. Entlastungsangebote, Beratung, Erfahrungsaustausch. Verena Wey Schwegler, Sozialarbeiterin, Infostelle Demenz und Brigitte Schmid, Gruppenleiterin im Seeblick Sursee bzw. Doris Bühlmann, Leiterin Pflegedienst im Meierhöfli Sempach
 - Bearbeitung von Teilnehmendenbeispielen im Plenum
Moderation: Jürg Lauber, Alzheimer Luzern

Wann: **Montag, 13. Juni 2022**, 14.00 - 17.00 Uhr (inkl. Pause)
Wo: **Seeblick, Haus für Pflege und Betreuung, Spitalstrasse 16b, Sursee**
www.seeblick.org

Wann: **Freitag, 11. November 2022**, 14.00 - 17.00 Uhr (inkl. Pause)
Wo: **Meierhöfli, Wohnen und Pflege im Alter, Eicherstrasse 21, Sempach**
www.meierhoefli.ch

Wir bitten um Anmeldung bei Alzheimer Luzern:
Tel. 041 500 46 85, E-Mail: luzern@alz.ch, www.alz.ch/lu

Diese Anlässe werden durchgeführt im Auftrag von:





Genuss ohne Risiko

Wie lange kann ich Lebensmittel nach Ablauf des Datums noch sicher geniessen?



Mindesthaltbarkeit

Das Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) gibt an, bis wann ein Produkt z.B. seinen Geruch, seine Farbe oder seine Konsistenz behält. Das MHD beurteilt also nicht die Lebensmittelsicherheit, sondern die vom Hersteller versprochenen Qualitätsmerkmale eines Produktes!

+ wie viele Tage?

Ist das Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten, kann man das Lebensmittel noch länger ohne Risiko geniessen, sofern es gut aussieht, riecht und schmeckt – auch wenn es etwas von seinem ursprünglichen Geschmack auf deine Sinne verlassen. Deswegen findest du in dieser Übersicht sogenannte «MHD+»-Fristen: Diese geben an, wie viele Tage ein Lebensmittel nach Ablauf des MHD noch mindestens ohne Risiko geniessbar ist, sofern es korrekt gelagert wurde. Schokolade, beispielsweise, kann +360 Tage nach dem MHD noch gut sein! Alle MHD+ -Fristen beziehen sich auf verschlossene, original verpackte Produkte. Die MHD+-Daten in diesem Flyer sind eine Orientierungshilfe, basierend auf dem wissenschaftlichen Grundlagenbericht der ZHAW, damit noch mehr geniessbare Lebensmittel gegessen und nicht verschwendet werden müssen.



Verbrauchsdatum

Das Verbrauchsdatum gibt an, bis wann ein Lebensmittel verbraucht werden soll. Lebensmittel mit Verbrauchsdatum müssen immer gekühlt aufbewahrt werden. Bisher galt für alle Produkte mit dem Hinweis «zu verbrauchen bis», dass sie nach Überschreiten des Datums entsorgt werden müssen.



Neu gilt:

Geeignete Produkte (siehe Rückseite) dürfen bis zum Verbrauchsdatum eingefroren und mit neuer Etikette als Tiefkühlprodukt gekennzeichnet werden. Solche Produkte müssen im Kühlschrank aufgetaut und innerhalb von 24 Stunden konsumiert werden. Nach dem Auftauen dürfen sie nicht wieder eingefroren werden.

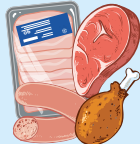
Tiefkühlfähige Frischprodukte mit Verbrauchsdatum

+90 Tage wenn tiefgekühlt



Lebensmittel mit Datum «zu verbrauchen bis» können tiefgekühlt und mit neuer Etikette als Tiefkühlprodukt gekennzeichnet werden, sofern sie sich durchs Tiefkühlen nicht sensorisch verändern.

Frischfleisch & Pökelfleisch zum Kochen
Kochwürste, Brühwürste



Reibkäse



Fisch- & Meeresfrüchte- Erzeugnisse



Geeignete Produkte können bis spätestens am Tag, an dem das Ablaufdatum erreicht wird, eingefroren und mit einer neuen Etikette versehen werden.



Produkte mit Verbrauchsdatum +0 Tage wenn nicht tiefgekühlt

* z.B. Pâtisserie



** z.B. unverpacktes Frischfleisch



Lebensmittel mit Datum «zu verbrauchen bis», die sich nicht zum Einfrieren eignen* oder nicht bis zum Verbrauchsdatum tiefgekühlt werden**, müssen nach dem Verbrauchsdatum entsorgt werden.

Produkte mit einem Verbrauchsdatum dürfen nicht mehr abgegeben werden, wenn sie nicht rechtzeitig eingefroren werden.

Bei Produkten mit Mindesthaltbarkeitsdatum:

Vertraue deinen Sinnen

So beurteilst du, ob ein Lebensmittel noch geniessbar ist:



sehen

Schau dein Produkt an, um zu überprüfen, ob es sich optisch verändert hat: auffällig veränderte Farbe, Schimmel, schleimig, Fäden ziehend, matt, flockig, Insekten, Maden, Gespinste etc.



riechen

Riech am Produkt, um herauszufinden, ob es keinen Fehler aufweist, wie z. B. muffig, faulig, ranzig, schwefelig, streng, stechend, alkoholig, etc.



schmecken

sofern keine optischen oder geruchlichen Veränderungen vorliegen, iss ein wenig vom Produkt, um zu prüfen, ob der Geschmack nicht verändert ist. Bei Geschmacksabweichungen, z. B. sauer, bitter, prickelnd oder anderen ungewöhnlichen (vom üblichen Geschmack abweichenden) Geschmacksnoten, sollte das Lebensmittel nicht mehr gegessen werden.

Kontakt



TISCHLEIN DECK DICH
Lebensmittelkette • Lebensmittelhilfe

Tischlein deck dich
Rudolf-Diesel-Strasse 25
8404 Wintertur
T 052 224 44 88
info@tischlein.ch
www.tischlein.ch



Partner der OGG Bern

foodwaste.ch
Wylerringstrasse 36
3014 Bern
T 031 306 17 60
info@foodwaste.ch
www.foodwaste.ch

Mehr Infos:



Mehr Infos:



Produkte mit Mindesthaltbarkeitsdatum

+360 Tage



Mehl

Dunkel, trocken bei Zimmertemperatur lagern. Gut verschlossene Behälter verwenden.



Teigwaren und Reis

Ungekocht: dunkel, trocken, luftdicht verschlossen lagern. Gekocht und verschlossen im Kühlschrank ca. 1 bis 2 Tage haltbar. Gekocht portionsweise einfrieren.



Salz, Gewürze, Essig

Dunkel, trocken und verschlossen lagern.



Tee & Kaffee

Kühl oder bei Zimmertemperatur lagern. Trocken, licht- und luftgeschützt aufbewahren.



Schokolade und Süßigkeiten

Dunkel, trocken und verschlossen bei Zimmertemperatur lagern. Weniger aromatisch, aber nicht verderben. Bei Aromaverlust z. B. noch zum Backen verwenden. **Wichtig:** Der weiße Belag ist kein Schimmel.



Zucker

Süsstoffe, Sirup, Honig, Konfitüre Dunkel und trocken lagern. Immer saubere Löffel und Messer zum Portionieren verwenden. Für Flüssiges: Ungeöffnet bei Zimmertemperatur, geöffnet: im Kühlschrank lagern.

Produkte mit Mindesthaltbarkeitsdatum

+120 Tage



Frühstücks cerealien, Knäckebröt, Zwieback

Trocken und luftdicht verschlossen lagern.



Ungekühlt lagerbare Getränke

Sofdrinks, Mineralwasser Kühl oder bei Zimmertemperatur verschlossen, trocken und lichtgeschützt lagern. Geöffnet: im Kühlschrank lagern und innert wenigen Tagen zu verbrauchen.



Dosenkonserven (Gemüse, Fleisch, Früchte) Gläser (in Öl eingelegte Produkte) Trockensuppen & -sauces

Kühl oder bei Zimmertemperatur, verschlossen, trocken und lichtgeschützt lagern. Dosenkonserven bzw. Gläser müssen nach dem Öffnen unbedingt im Kühlschrank gelagert und innert weniger Tagen gegessen werden.



Fett, Öl

Dunkel, bei Zimmertemperatur lagern.

Produkte mit Mindesthaltbarkeitsdatum

+30 Tage



Getränke gekühlt

Fruchtsaft, Gemüse- und Fruchtsäfte immer gekühlt lagern.



Salzige Snacks

gebäckene Snacks, Kekse, Biskuits, Samen, Nüsse Trocken und dunkel lagern. In geschlossenen Behälter aufbewahren.



UHT-Milch, Butter, Hartkäse

Verschlossen im Kühlschrank lagern. UHT-Milch kann vor dem Öffnen bei Zimmertemperatur gelagert werden; muss aber nach dem Öffnen unbedingt kühl gelagert und innert wenigen Tagen genossen werden.

Produkte mit Mindesthaltbarkeitsdatum

+14 Tage



Quark, Joghurt, Frisch- & Weichkäse

käse hält am Stück länger als in Scheiben.



Pökelfleisch zum Rohessen

Rohschinken, Salami, Salsiz Salami und geräucherter Schinken am Stück mehrere Wochen haltbar. Im Ganzen länger haltbar als in Scheiben geschnitten.



Vorverpackte Backwaren

Lichtgeschützt und trocken bei Zimmertemperatur im Brotkasten lagern (Schutz vor Austrocknung). Luftdicht verpacktes Brot (d.h. in Plastikbeute) wird weich und kann so leicht verschimmeln.



Eier, gekocht

Kühl lagern.



Produkte mit Mindesthaltbarkeitsdatum

+90 Tage



Tiefkühlprodukte

Wenn zu blass und fad, für Suppen und Saucen verwenden. Verschlossen lagern. Nach dem Auftauen sind Reste der Produkte unbedingt im Kühlschrank zu lagern und müssen innert 1 bis 2 Tagen gegessen werden.



Produkte mit Mindesthaltbarkeitsdatum

+90 Tage



Wenn zu blass und fad, für Suppen und Saucen verwenden. Verschlossen lagern. Nach dem Auftauen sind Reste der Produkte unbedingt im Kühlschrank zu lagern und müssen innert 1 bis 2 Tagen gegessen werden.

SCHULE EGOLZWIL

Neu an der Schule Egolzwil



Glücklicherweise konnten an der Primarschule Egolzwil die offenen Stellen neu besetzt werden. Wir dürfen auf das neue Schuljahr 22/23 drei neue Lehrpersonen und zwei neue Mitarbeitende Tagesstrukturen begrüßen. Wir wünschen den neuen Mitarbeitenden viel Freude und Erfüllung und heissen sie herzlich willkommen.


Sarah Muggli
Kindergarten A

Mein Name ist Sarah Muggli und ich bin in Uffikon aufgewachsen, wo ich auch heute noch mit meinem Mann und unseren 2 Kindern (13 und 17 Jahre) wohne. Nach der obligatorischen Schulzeit besuchte ich von 1991 bis 1994 das Kindergartenseminar in Luzern. Seither war ich in verschiedenen Pensen in Uffikon, Reiden und Dagmersellen auf der Kindergartenstufe tätig. Meine Freizeit verbringe ich oft in unserem Garten, aber eher beim Lesen und Grillieren als beim Jäten. Ebenfalls geniesse ich es, mit der Familie etwas zu unternehmen, mache gerne Ausflüge in die Berge oder betätige mich sportlich mit Ski fahren, Pilates und Joggen.

Nun darf ich ab dem neuen Schuljahr im Jobsharing mit Isabelle Süss am Kindergarten A unterrichten. Ich freue mich auf all die neuen Begegnungen und darauf, mit den Kindern viel Spannendes zu erleben.


Nicole Heimann
1./2. Klasse A

Mein Name ist Nicole Heimann und ich werde die 1./2. Klasse A durch das neue Schuljahr begleiten. Nach fünf Jahren als Klassenlehrperson an der Unterstufe im schönen Berner Oberland zieht es mich und meinen Partner wieder zurück ins Aargau, wo ich ursprünglich aufgewachsen bin. In meiner Freizeit gehe ich gerne wandern, schwimmen, mag Musik, bin im Garten und in den Bergen anzutreffen. Auch liebe ich es, mit unserem Camperli durch Europa zu reisen.

Ich freue mich, einen Teil der Schule Egolzwil zu werden, die Schülerinnen und Schüler auf ihrem individuellen Lernweg zu begleiten, sowie sie beim Schulstart zu unterstützen und meine Passion als Primarlehrerin auszuüben.


Claudia Wildhaber
Leiterin Tagesstruktur

Mein Name ist Claudia Wildhaber und ich lebe mit meinem Partner und meinen 2 Kindern (12 und 14 Jahre) in Dagmersellen. Schon seit bald 18 Jahren bin ich täglich umgeben von wissenshungrigen Persönlichkeiten. Sei es als Mama, in Kindertagesstätten oder in der Spielgruppe. Die letzten 5 Jahre war ich als Spielgruppenleiterin in Dagmersellen tätig.

Seit Anfang März darf ich in der Tagesstruktur Egolzwil mitwirken. Die Arbeit mit den Kindern bereichert mich, denn die Unbeschwertheit und das Lachen ist total ansteckend.

In meiner Freizeit bin ich gerne kreativ. Ich finde immer wieder neue Projekte, welche ich dann mit vollem Elan umsetze. Natürlich verbringe ich meine freien Tage auch gerne mit meiner Familie und Freunden, sei es auf den Skates, auf dem Snowboard oder an einem Mundart Musik Konzert.

Ich freue mich sehr auf viele neue Gesichter in Egolzwil und auch auf meine neue Aufgabe als Leiterin der Tagesstruktur.


Isabelle Süss
Kindergarten A

Ich bin Isabelle Süss und bin 31 Jahre alt. Ich wohne mit meinem Mann und meinem kleinen Sohn in Hochdorf. Ich geniesse meine freie Zeit in der Natur, koche sehr gerne, spiele Gitarre, mache Yoga und liebe das Familienleben.

Ich habe eine Ausbildung als Detailhandelsfachfrau gemacht und mich danach entschlossen das Studium als Kindergarten-/Unterstufenlehrperson zu absolvieren.

Während dem Studium habe ich an einem Entwicklungsprojekt in Zimbabwe (Afrika) mitgearbeitet und so einen Einblick in das Schulsystem erhalten. Dies war eine grossartige Erfahrung. Nach meinem Studium habe ich 4 Jahre an einer Basisstufe als Klassenlehrperson gearbeitet. Da ich im Sommer 2020 Mami geworden bin, habe ich mich entschlossen die Basisstufe zu verlassen. Nach meinem Mutterschaftsurlaub habe ich an verschiedenen Schulen gearbeitet.



Ab dem neuen Schuljahr werde ich im Kindergarten A mit meiner Pensenpartnerin Sarah Muggli unterrichten. Nun freue ich mich riesig an der Schule Egolzwil arbeiten zu dürfen, die Kinder in ihrem Lernen zu begleiten und bin gespannt, was wir gemeinsam erleben werden.



Sonja Blum **Tagesstruktur**

Mein Name ist Sonja Blum. Aufgewachsen bin ich in Reiden, wohne aber schon seit 25 Jahren in Dagmersellen. Ich bin verheiratet und habe 2 Kinder (20 und 18 Jahre).

Nach meiner Familienzeit habe ich während 8 Jahren in der Spielgruppe Dagmersellen gearbeitet. In dieser Zeit habe ich eine Weiterbildung in der frühen Sprachförderung gemacht. In meiner Freizeit treffe ich mich mit lieben Freunden, lese gerne Bücher, schaue Fussball und singe ich in einem Gospelchor.

Seit Mai bin ich an der Tagesstruktur angestellt und betreue die Kinder während der Mittagspause und nach der Schule. Ich freue mich auf viele tolle Momente in meinem neuen Arbeitsbereich.

Musical Pepino

Bereits laufen die Proben für das Musical «Pepino» auf Hochtouren. Wir vom Zyklus 2 freuen uns schon sehr darauf, das Musical am Mittwoch, 6. Juli um 14.00 Uhr und um 19.00 Uhr aufzuführen.

Zirkus Saluti



Voller Begeisterung widmeten sich die beiden Kindergärten und die 1./2. Klassen dem Projekt Zirkus. Im Kindergarten kam immer wieder ein neuer Zirkuswagen und stellte etwas Neues aus dem Zirkus vor.

In der 1./2. Klasse hatten die Kinder ein Zirkusheft mit vielen Sachinfos und eine Werkstatt mit diversen Posten. Vor den Osterferien wurden an drei Mittwochmorgen in den Artistengruppen fleissig geprobt. Nach den Osterferien starteten wir mit der Zirkusprojektwoche. Es gab viel zu tun.

Die verschiedenen Gruppen probten abwechslungsweise. Es war eine strenge und intensive Zeit und die Kinder

waren mit viel Elan und grosser Begeisterung dabei. Es wurde auch gebastelt und die Zirkussnacks vorbereitet. Am Freitag dann führten die Kinder die Vorstellung vor den grösseren PrimarschülerInnen auf. Das junge Publikum war begeistert und forderte gar eine Zugabe.

Auch in der Abendvorstellung meisterten die Kinder die Aufführungen mit Bravour.



Zuerst wurde das Publikum mit einem Zirkuslied begrüsst. Nach der Begrüssung unserer beiden charmanten Zirkusdirektoren rockte das Minitramp. Die schönen Seiltänzerinnen zeigten sich elegant und graziös. Die Clowns brachten die Bäuche zum Wackeln. Die Pferde machten für eine Belohnung tolle Kapriolen. Die Zauberer stiegen mitsamt Zirkusdirektoren unbeschadet aus einer von Schwertern durchlöcherter Kiste. Anschliessend wurden mit Hilfe von Muskelpaketen die Kinder zu wahren Bodybuildern. Die Hulahop-Kinder schwangen zu Shakiras Waka waka die Hüften und Hälse. Die gefährlichen Löwen wurden vom Dompteur gebändigt. Die Jongleure waren richtige Ball-Teller- und Tuchkünstler. Die Akrobatikmädchen überzeugten mit atemberaubenden Pyramiden. Zum krönenden Abschluss tanzten die Kinder zum Wellermansong.

Wir Lehrpersonen waren mächtig stolz auf die jungen ZirkusartistInnen. Nun freuen wir uns auf den Besuch beim Zirkus Harlekin, um dieses Mal auf der Zuschauerseite zu sein.

Ein grosser Dank geht an das Eltern-Schule-Forum, welches uns tatkräftig unterstützt hat.

JUNI
11



SPIEL- NACHMITTAG

Schule Egolzwil
13:30 - 16:00 Uhr

- Das legendäre Schneckenessen
- Bodenhöckerlis
- Wasserlaufparcours
- Kreidenbilder malen mit Erinnerungsfoto

Es gibt Zwischenverpflegung für Gross und Klein. Bei schlechtem Wetter werden diverse Spiele in der Turnhalle stattfinden (Hallenschuhe mitnehmen). Keine Anmeldung notwendig.

Wir freuen uns auf dich!

Versicherung ist Sache des Teilnehmers. Es wird keine Beaufsichtigungspflicht übernommen.



SCHULE WAUWIL

Klasseneinteilung Schule Wauwil, Schuljahr 2022/2023



Schule Wauwil

Der untenstehenden Auflistung entnehmen Sie die Klassenplanung und die Zuteilung der Klassenlehrpersonen für das kommende Schuljahr in Wauwil:

Kindergarten

- KG A: Iris Grüter, Luzern und Mirjam Wiederkehr, Nebikon
- KG B: Vreni Scherrer, Schötz und Judith Bühler, Altishofen
- NaturKG: Rebecca Theiler, Sursee und Rahel Keller, Dagmersellen

Primarschule

1. PS: Alexandra Schmidiger, Willisau
- 1./2. PS: Leonie Vogel, Nebikon
2. PS: Fabienne Henzer, Oftringen
3. PS: Tim Kiser, Wauwil
- 3./4. PS: Manuela Ulrich, Triengen
4. PS: Sarah Wicki, Sursee
5. PS: Sandro Corrado, Altdorf
6. PS: Stephan Beck, Huttwil

Sekundarschule

1. ISS a: Annette Fleischlin, Eich
1. ISS b: Sandro Theiler, Dagmersellen
2. ISS a: Fabienne Huber, Oberkirch
2. ISS b: Dragan Kotevski, Willisau
3. ISS a: Marianne Ronner, Willisau
3. ISS b: Ulrike Krobath, Wauwil

JUGENDARBEIT

Jugendtreff Öffnungszeiten:



Mittwoch Treff: Zivilschutzanlage Wauwil / Bauwagen Nebikon ab 5. Primar:

01. Juni / 08. Juni / 15. Juni / 22. Juni / 29. Juni / 06. Juli
jeweils von 14-17 Uhr

Freitag Jugendtreff: Pfarreiheim Wauwil ab 1. Oberstufe:

03. Juni / 24. Juni / 08. Juli
jeweils von 20-22 Uhr

Freitag Bauwagen: Schulhaus Nebikon ab 1. Oberstufe:

10. Juni / 01. Juli jeweils von 20-22 Uhr

Seilpark Weekend Pilatus ab 1. Oberstufe Übernachtung im Wald am Samstag!

Rodeln und Seilpark am Sonntag!

Sa, 11. (17.20 Uhr) – So, 12. Juni (18.30 Uhr) 2022

Anmeldung und Infos auf www.jugendarbeit-nebikon.ch/
www.ja-egolzwil-wauwil.ch

Fluss Tages-Touren

Mit Militär-Schlauchbooten fahren wir von Buchrain nach Bremgarten:

Sa, 25. Juni / So, 26. Juni / Sa, 02. Juli / So, 03. Juli
jeweils von 10.00-19.00 Uhr

Anmeldung und Infos auf www.jugendarbeit-nebikon.ch/
www.ja-egolzwil-wauwil.ch

FerienSpass 2022

Für Egolzwil_Wauwil_Nebikon_Altishofen 1.-6. Primar:

Mo, 15. – Fr, 19. August 2022

Infos folgen im Juni via Schule!

Anmeldung wird neu online sein!



FerienSpass Sommer 2022

Auch in diesem Sommer findet der FerienSpass wieder statt. Neu wird dieses Jahr die Jugendarbeit für die Gemeinden Egolzwil, Wauwil, Nebikon und Altishofen gemeinsam ein tolles Wochenprogramm organisieren. Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen spannende, abwechslungsreiche und interessante Erlebnisse in den Sommerferien zu bieten.

Alle Kinder der Altersstufe 1. bis 6. Klasse mit Schul- oder Wohnort Egolzwil, Wauwil, Nebikon, Altishofen und Ebersecken können sich für den FerienSpass anmelden.

Der FerienSpass findet vom **Montag, 15. August bis Freitag, 19. August 2022** statt.

Erneuert wird auch das Anmeldesystem, neu findet es ab diesem Jahr über eine Online-Plattform statt.

Informationen und Angaben über das Anmeldeverfahren werden an alle Schulkinder im Juni verteilt. Infos werden auch auf den Homepages

www.jugendarbeit-nebikon.ch oder

www.ja-egolzwil-wauwil.ch aufgeschaltet.

Wir suchen Vereine und Privatpersonen!

Sind Sie in einem Verein, haben Sie ein spezielles Hobby oder ein Talent, welches Sie mit den Kindern in einem Workshop teilen möchten? Dann sind Sie genau richtig beim FerienSpass.

Jedes Atelier wird mit Fr. 100.- entlohnt zusätzlich kann ein Betrag von Fr. 5.- pro Teilnehmer für Verpflegung oder Materialien bezogen werden. Die Ateliers und Angebote finden zwischen **Montag, 15. August und Freitag, 19. August** statt.

Das Zeitfenster kann selbst gewählt werden. Bei den untenstehenden Mailadressen kann ein entsprechendes Atelierformular bestellt werden:

Bei Interesse melden Sie sich unter:

Marco Straumann, Tel. 076 548 52 52,
info@ja-egolzwil-wauwil.ch
Karin Steinmann, Tel. 079 697 11 11,
karin.steinmann@schule-nebikon.ch

Wir freuen uns auf Ihr Angebot für unsere Kinder und Jugendlichen! Karin Steinmann & Marco Straumann

SCHULE WAUWIL

**Ausstellung Abschlussarbeiten
AK 22 10. Juni 2022**

Freitag, 10. Juni 2022
18.30 – 21.30 Uhr

Zentrum Linde Wauwil,
Turnhalle

Kaffee & Kuchen

Mit viel Freude und Geduld
haben wir an unseren
Abschlussprojekten
gearbeitet.

Wir freuen uns,
Ihnen unsere Werke
präsentieren zu
dürfen.


Schule Wauwil



MUSIKSCHULE

Strassenmusikwochen



**20. Juni bis 1. Juli 2022
Egolzwil und Schötz**

Zwei Wochen lang lassen wir Musik in den Dörfern Egolzwil und Schötz erklingen! Die Musiklehrpersonen werden zusammen mit ihren Musikschülern an verschiedenen Standorten musizieren. Gemeinsam möchten wir so das Schuljahr 2021/2022 musikalisch ausklingen lassen.



Wo und wann Sie welchen Klängen lauschen können, finden Sie anfangs Juni auf der Homepage www.mrschoetz.ch

Wir freuen uns auf Ihr «Vorbeischauen»!

DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im Juni

Mittwoch, 1. Juni von 17 bis 20 Uhr
Mittwoch, 8., 15., 22. und 29. Juni von 19 bis 20 Uhr
Im Pfarreiheim

Eine Frage der Chemie – ein Roman von Binnie Carmus



Die Chemikerin Elizabeth Zott ist alles andere als Durchschnitt. Tatsächlich wäre sie vermutlich die erste, die Ihnen erklären würde, dass es so etwas wie eine durchschnittliche Frau gar nicht gibt. Aber es sind die frühen Sechziger, und die reine Männergesellschaft des Hastings Forschungsinstituts vertritt einen ausgesprochenen unwissenschaftlichen Standpunkt zum Thema Gleichberechtigung. Abgesehen von Calvin Evans, der sich auf der Stelle in Elizabeth verliebt.

Wie die Wissenschaft ist jedoch auch das Leben voller Überraschungen. Weshalb Elizabeth wenig später allein-erziehende Mutter einer kleinen Tochter ist. So wird sie widerwillig zum Star von Amerikas beliebtester Koch-Show «Essen um sechs». Doch obwohl ihre Anhänger-schaft wächst, sind nicht alle begeistert. Denn Elizabeth will den Frauen nicht nur das Kochen beibringen. Sie fordert sie auf, ihr Leben in die eigenen Hände zu nehmen.



Die Autorin hat eine literarische Heldin geschaffen, die in die falsche Zeit hinein geboren wird und gerade deshalb so ungeheuer zeitgemäss ist. Elizabeth Zott ist unvergesslich, und ihre Geschichte entlässt uns mit einem Lächeln aus diesem Roman!

SENIORENRAT EGOLZWIL-WAUWIL

Einladung zum Besuch Schweiz. Agrarmuseum Burgrain Alberswil



Im Jahr 2021 hat das neu konzipierte Agrarmuseum Burgrain seinen Betrieb aufgenommen.

Im Zentrum steht die neue Hauptausstellung «Wer ist Landwirtschaft?»

Auf 1800 m² und in zehn unterschiedlich gestalteten Brennpunkten, mit über 100 Sammlungsobjekten und vielen Fotodokumentationen zeigt die Ausstellung auf, wo der Zündstoff liegt: Beispielsweise in der industriellen Lebensmittelproduktion, im Umgang mit Pestiziden und Gülle, bei der Bearbeitung des Bodens, beim Verlust an Biodiversität und Sortenvielfalt und in der globalen Konkurrenz. Wie verhält sich der Konsument, die Konsumentin? Muss immer jedes Produkt beinahe ganzjährig, makellos und normiert, und vor allem billig, zur Verfügung stehen?

Die Ausstellung soll aufrütteln, informieren, zum Nachdenken und zum Dialog anregen, denn eines ist unbestritten: Landwirtschaft geht uns alle an!

Wir geniessen eine organisierte Führung durch die Ausstellung, Sie können sich aber auch frei im Agrarmuseum bewegen. Anschliessend trinken wir gemeinsam einen Kaffee.

Datum/Zeit

Dienstag, 14. Juni 2022, 13.30 Uhr
(Beginn Führung um 14.00 Uhr)

Treffpunkt

Parkplatz beim Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil
anschliessend gemeinsame Fahrt nach Alberswil

Kosten

Eintritt Fr. 12.–
(entfällt mit Museumspass oder Raiffeisenkarte)
Kleiner Unkostenbeitrag an die Führung

Anmeldung

Eine Anmeldung ist bis spätestens 10. Juni 2022 erwünscht. Bitte angeben, ob Sie sich allenfalls als FahrerIn nach Alberswil zur Verfügung stellen. Melden Sie sich direkt über unsere Webseite www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/veranstaltungen oder kontaktieren Sie Uschi Regli via Telefon 041 980 17 47, oder schreiben Sie eine E-Mail an veranstaltungen-seniorenrat@bluewin.ch

Das Angebot richtet sich nicht nur an Seniorinnen und Senioren, sondern an alle interessierten Personen in der Bevölkerung.

Der Seniorenrat begrüsst es, wenn sich zahlreiche Personen für eine Teilnahme am Anlass entscheiden. Sicher gibt es auch für Sie einen Tipp, was Sie als Konsument/in zu einer nachhaltigen Lebensmittelproduktion beitragen können.

KREIS FROHES ALTER

Velotour

Donnerstag, 2. Juni 2022
13.45 Uhr beim Pfarreiheim



Route: Fahrt nach Schötz – der Wigger entlang bis Willisau – Chäppelimmatt – Müllital – Bösegg – Schachen – Hüswil – Zell – Gettnau – Alberswil – Schötz;

Kaffeepause unterwegs

Bei zweifelhafter Witterung gibt Walter Erni,

Tel. 041 980 62 78, Auskunft.

Tageswanderung mit Grillieren

Donnerstag, 30. Juni 2022,
10.00 Uhr beim Pfarreiheim

Distanz (hin und zurück): 6 km

Marschzeit: 2 Std., Höhenmeter: 190 m

Wir fahren mit den Autos zum Parkplatz beim Sportzentrum Willisau. Von dort wandern wir bergwärts zur Anhöhe Vorberg, weiter auf angenehmen Weg mit herrlicher Aussicht zur Lotharhütte auf dem Mettenberg.

Das Grillgut und Geschirr nimmt jeder Teilnehmer selbst mit. Diverse Getränke wie Wein, Bier, Mineral, Süssgetränke und Kaffee sind zu günstigen Preisen vorhanden. Die Rucksäcke werden mit dem Auto ab Pfarreiheim zum Picknickplatz gebracht. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, direkt zur Lotharhütte zu fahren.

Bei unsicherer Wetterlage gibt Konrad Roos ab 09.00 Uhr unter Tel. 041 921 18 81 Auskunft.

Wir freuen uns über viele Teilnehmer und auf ein gemütliches Beisammensein.

BLAURING & JUNGWACHT



Lebensmittelsammlung JuBla

Ende Juni findet wieder die traditionelle Lebensmittelsammlung für das Sommerlager des Blauring und der Jungwacht Egolzwil-Wauwil statt!

Wann: **Samstag, 25. Juni 2022,**
08.30 Uhr – 11.30 Uhr

Wo: Kinder und Leitende ziehen durch unsere Dörfer von Haus zu Haus

Sammel-Stand beim Pfarreiheim:

Gerne dürfen Sie von 08.30 bis 11.30 Uhr vorbeikommen und Mitgebrachtes abgeben.

Für unser Sola sammeln wir folgendes:

- (unverderbliche) Lebensmittel
- Zustupf für die Lagerkasse
- Alte (Fasnachts)-Kleider für unsere Theaterkiste

Herzlichen Danke für Ihre Unterstützung!

Bei Fragen dürfen Sie sich jederzeit gerne an die Lagerleitung wenden!

Freundliche Grüsse

Blauring & Jungwacht Egolzwil-Wauwil

Die Lagerleitung:

Kronenberg Svenja 079 557 13 46
 Josua Kaufmann 079 811 33 71
 Sven Koch 077 468 84 26
 Mara Müller 079 824 03 52

CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder



Einladung
Freitag, 24. Juni 2022
Pfarreiheim 9.00 - 11.00 Uhr

Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennen zu lernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.

Kontakt bei Fragen: Käthy Krütli, 041 980 37 57

FRAUENVEREIN EGOLZWIL-WAUWIL

Frauenwallfahrt zur
Verenaschlucht Solothurn



Datum: Dienstag, 7. Juni
 Treffpunkt: 13.15 Uhr Bahnhof Wauwil
 (Abfahrt 13.31 Uhr)
 Kosten: Das Bahnticket Wauwil-Solothurn (retour) löst jede Teilnehmerin selbst.
 Weitere Auslagen übernimmt die Pfarrei.
 Rückkehr: ca. 19.00 Uhr
 Anmeldung bis Freitag, 1. Juni an Doris Zemp,
 doris.zemp@pastoralraum-mw.ch oder
 079 486 62 48.



Etwas ausserhalb der Stadt Solothurn liegt die Verenaschlucht, ein besonderer, mystischer Kraftort. Hier lebt heute noch ein Einsiedler. Der schöne Weg durch die Verenaschlucht führt ca. 20 Minuten durch den Wald, immer entlang dem plätschernden Bach bis zur Verena-



und Martinskapelle und der Einsiedelei. Dort halten wir einen Moment inne, erfahren vom Leben der Heiligen Verena und machen eine kleine Feier im Freien. Anschliessend laufen wir zu Fuss in die Stadt zurück und trinken an einem schönen Plätzchen einen Kaffee, bevor es dann mit dem Zug wieder heimwärts geht.

AKTIVE FAMILIEN EGOLZWIL-WAUWIL



**Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil**

Kontaktfrau-Aktive Familien:
Eveline Roos, Hinterberg 14, 6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Traktoren und Bobbycar Parcours

Fahre mit deinen «Gschpändlis» auf dem Verkehrsgarten beim Schulhaus Egolzwil um die Wette und übe dich spielerisch im Strassenverkehr. Zudem bietet der Spielplatz rund ums Schulhaus verschiedene Bewegungs- und Spielmöglichkeiten, um sich so richtig auszutoben. Zur Stärkung stellen die Aktiven Familien für alle ein Zvieri zur Verfügung.

Datum: Mittwoch, 22. Juni 2022
Zeit: 14.30 – 16.30 Uhr
Ort: Schulhausplatz Egolzwil
Mitbringen: Traktoren, Bobbycars, Kickboards, Laufräder etc.
KEINE Fahrräder erlaubt!
Alter: Keine Altersbeschränkung, die Verantwortung der Kinder liegt bei den Eltern.

Wir freuen uns auf viele motivierte junge «VerkehrsteilnehmerInnen» mit ihren Mamis und Papis. Eine Anmeldung ist bei diesem Anlass nicht nötig.

Bei Regen findet der Anlass nicht statt!

Voranzeige September 2022

Familienbräteln
Sonntag, 18. September 2022, 11.30 – 16.00 Uhr,
Fuchsentanzhütte Egolzwil

ELKI-TURNEN



ELKI Turnen Wauwil

Anmeldung für das ELKI-Turnen 2022/2023

Das ELKI-Turnen (Eltern und Kind-Turnen) ist für Eltern und deren Kinder bestimmt. Die körperliche Gesundheit, wie auch das soziale Verhalten der Kinder (Einfügen in eine Gemeinschaft) werden in diesen Stunden gefördert. Dabei spielen auch der Vater und die Mutter eine wichtige Rolle. Beim Erlernen und Üben der gestellten Aufgaben sind sie körperlich aktiv und gleichzeitig Kamerad/in und Partner/in ihres Kindes.

Beim Kriechen, Gehen, Laufen, Hüpfen, Springen, Purzeln, Rollen, Klettern, Schwingen, Schaukeln, Spielen, Werfen und Fangen können sich die Kinder und die Väter/Mütter 50 Minuten sportlich betätigen.

Alle Mütter und Väter mit ihren Kindern, **die das 3. Lebensjahr bis Ende Juli 2022 vollendet haben**, sind herzlich eingeladen, an diesen Turnstunden teilzunehmen.

Ort: Turnhalle Wauwil
Tag: **Achtung neu am Freitag** (ab 9. Sept. 2022 bis Ostern 2023 mit Ferienunterbrechungen)
Zeit: 09.00 – 09.50 Uhr
Programm: Gymnastik, Turnen mit Gross- und Kleingeräten, Rhythmik und Spiel
Kosten: Fr. 104.- (Fr. 4.- pro Lektion)
Eintritt KG: Falls Ihr Kind den Kindergarten ab Februar besuchen wird, besteht die Möglichkeit, bis Ende Januar das ELKI-Turnen zu besuchen.

Anmeldung per Mail bis 1. August 2022 an:

Karin Müller: karin.mueller3@bluewin.ch
Bei Fragen: 079 577 47 69

Name & Vorname des Kindes

Geburtsdatum

Vorname Mutter / Vater

Adresse

Telefon & Mobile

E-Mail

NAVO

NAVO-Pflege im Lättloch: Bereit fürs 25-Jahre Jubiläum



Nach dem Arbeitseinsatz vom 19. März hat sich der NAVO am 7. Mai erneut um seine Egolzwiler Naturschutzperle im Lättloch gekümmert. Geleitet wurde der Arbeitseinsatz von F. Xaver Kaufmann. Er kennt die Antworten auf Fragen, die auch Sie interessieren könnten.

Franz Xaver Kaufmann, blicken wir zuerst zurück: Letzten Herbst hat Josef Knüsel mit der Villa Erica im Lättloch im Auftrag des NAVO etliche Teiche mit Lehm abgedichtet. Wie zeigt sich das Resultat dieser Arbeiten?

Ich bin zufrieden mit dem Ergebnis. Drei der fünf erneuerten Teiche haben wieder richtig viel Wasser und können ihre Funktion als Laichplatz für Amphibien wieder erfüllen. Zwei Teiche haben noch nicht so viel Wasser, aber das kann ja noch werden.



Vorne ein alter Teich, hinten einer mit neuem Lehmbeet (Fotos: Ruedi Baumann)

Welche Pflegearbeiten sind im März ausgeführt worden? Was sollen sie bewirken?

Im März haben wir die Baggerspuren ausgeebnet und für die Ansaat vorbereitet. Weiter haben wir die Böschung am rechten Rand von wuchernden Brombeeren und Gehölz befreit. So bekommen lichthungrige Wiesenpflanzen wieder mehr Licht. Wir streben ein Gleichgewicht von offenen Wasserflächen, artenreichen Riedwiesen und Gehölzen an.

Nun sind wir am 7. Mai wieder hier und kümmern uns auch um die Acker-Kratzdistel. Was kratzt uns die Distel denn hier?

Die Baggerarbeiten vom vergangenen Winter haben rund um die Teiche grössere kahle Flächen hinterlassen. Darauf könnten die Flugsamen der im Lättloch zahlreich vorkommenden Ackerkratzdisteln Fuss fassen und sich stark vermehren. Die Ackerkratzdistel ist zwar eine einheimische Pflanze, aber ein problematisches Unkraut im

Ackerbau, welches schwierig zu bekämpfen ist, da es sich sowohl durch unterirdische Ausläufer als auch durch Flugsamen ausbreitet. Mit dem Entfernen der Ackerkratzdisteln vor der Blüte verhindern wir, dass sich neue Nester von Ackerkratzdisteln im Lättloch selbst etablieren aber auch die Ausbreitung auf Ackerflächen ausserhalb des Waldes. Am wirksamsten kann die Ackerkratzdistel im Schach gehalten werden durch Ausreissen der ganzen Pflanze samt Wurzel.



Roman Erni macht den Acker-Kratzdisteln den Gar aus.

Dazu haben wir noch Wildblumen ausgesät, aber nicht überall. Was ist hier die Erklärung?

Wir haben die Aussaat auf die ebenen Flächen beschränkt, da hier die Keimung besser gewährleistet ist als an den Böschungen. Wir haben nur wenig von einer speziellen Hochstaudenflur für Feuchtwiesen ausgesät, um die bestehende wertvolle Flora im Lättloch zu ergänzen.



Franz Xaver Kaufmann bereitet den Boden für die Aussaat vor.

Das Lättloch ist auch in der Bevölkerung als hübsches Kleinod bekannt und wird auch oft besucht. Was sollen Besucher beachten, denen das Lättloch auch am Herzen liegt?

Das Lättloch ist ein Ort zum Beobachten, Verweilen und Auftanken. Um Tiere nicht zu stören und Pflanzen nicht zu zertrampeln, sollen Besucher auf den Wegen am Rand bleiben und die Flächen nicht betreten. Mit etwas Geduld kann man Vögel, Schmetterlinge und Libellen gut vom Bänklein aus beobachten.

Herzlichen Dank für deine Antworten. Und wir bleiben beim Lättloch, aber nicht nur:



25 Jahre Lättloch- und Sandgrube-Pflege durch den NAVO Wauwil-Egolzwil

Reservieren Sie sich den Samstag, 18. Juni, für unsere Jubiläumsveranstaltung. Es erwartet Sie ein naturkundlicher Spaziergang (Start um 9 Uhr beim Zentrum Linde, Wauwil) zur Sandgrube und weiter zum Lättloch, begleitet von Informationen zu diesen beiden Naturschutzgebieten und der Gelegenheit, einheimische Pflanzen kennenzulernen. Enden wird der Rundgang mit einem Apéro und anschliessendem Bräteln im Fuchsentanz. Es ist auch möglich, nicht den ganzen Spaziergang mitzumachen, sondern direkt zu den einzelnen Stationen zu gelangen:

Sandgrube Wauwil: ca. 9.15 Uhr
Lättloch Egolzwil: ca. 10.30 Uhr
Fuchsentanz Egolzwil: ca. 11.45 Uhr

Damit wir wissen, wie viel Speis und Trank benötigt wird, sind wir dankbar um eine Anmeldung mit Angabe der Anzahl Personen und Fleisch/Vegi.

Anmeldungen an Florian Weingartner:

event@navowauwilegolzwil.ch oder 079 773 86 53

Weitere Informationen finden Sie zudem auf unserer Homepage www.navowauwilegolzwil.ch.

SPITEX

Abschied vom Verein «Spitex Wauwil-Egolzwil»



Eine fast 50-jährige Tradition wurde am Freitagabend, 6. Mai, im Zentrum Linde in Wauwil verabschiedet. Die letzte Mitgliederversammlung des Vereins «Spitex Wauwil-Egolzwil» war aber kein trauriger, sondern ein feierlicher Anlass, denn mit dem «Leuchtturmprojekt» werden die Aufgaben und Zielsetzungen des Vereins mit der Biffig AG und dem neu gegründeten «Verein Freunde Biffig» in Zukunft weitergeführt.

Die Präsidentin Antoinette Wicki eröffnete die Versammlung und begrüßte die rund sechzig anwesenden Gäste und Vereinsmitglieder. Ein Hauch Wehmut lag in ihrer Stimme, als sie rückblickend von der Geschichte des Vereins erzählte. Am 24. Januar 1973 ins Leben gerufen, wurde der Grundstein für die Hilfe zu Hause gelegt. Es dauerte fast zehn Jahre, bis die Bevölkerung Vertrauen in diese neue Form der Familienhilfe fasste. Im Jahr 1993 schloss sich der Verein dem kantonalen Spitex-Verband an. Damit wurden wichtige Weichen gestellt, um pflegerische und hauswirtschaftliche Dienstleistungen professionell und von hoher Qualität zu bieten. Angebote wie Vermietung von Krankenmobilen, Fahrdienst, Mahlzeiten-dienst und Entlastungsdienst kamen dazu.

Auch wenn die Bedürfnisse und dementsprechend die Berufsbilder sich mit den Jahren gewandelt haben, war und ist das Ziel des Vereins gleichgeblieben: Menschen jeden Alters, die krankheitsbedingt Unterstützung brauchen, zu betreuen. Dieses Ziel wird nun in einer neuen Form weitergeführt. Ab diesem Jahr übernimmt die Biffig AG diese Aufgaben. Mit diesem «Leuchtturmprojekt» soll die integrierte Gesundheitsversorgung, das heisst, die Verbindung von ambulanten und stationären Angeboten unter einem Dach, für alle, die auf Hilfe angewiesen sind, ein «Licht» sein können, immer dann, wenn es benötigt wird.

Nach diesem kurzen Rückblick eröffnete Antoinette Wicki mit der regulären Traktandenliste die letzte Mitgliederversammlung. Rita Fischer, die Geschäftsleiterin und die Präsidentin stellten den Jahresbericht vor. Das Geschäftsjahr 2021 stand unter dem Jahresmotto «Integration». Es galt den bisherigen Verein und damit vor allem auch die Mitarbeitenden in die neu gegründete Biffig AG zu überführen. Die beiden Teams der Spitex Wauwil-Egolzwil und Schötz sowie verschiedene Projekt- und Arbeitsgruppen erarbeiteten Pläne, Verträge und Reglemente, damit dieser Übergang möglichst reibungslos verlaufen konnte. Im September 2021 stand der Arbeitsvertrag mit der Biffig AG, den alle Mitarbeitenden unterschrieben. Somit rückte das Thema «Abschied» näher. Am 3. Dezember 2021 wurden die Mitarbeitenden der Spitex Wauwil-Egolzwil in einem würdigen Rahmen verabschiedet. Willi Hellmüller durfte das erfreuliche Ergebnis der Jahresrechnung 2021 mit einem schönen Überschuss vorstellen.

Anschliessend stellte Beatrice Grob als Gründungsmitglied den neuen «Verein Freunde Biffig» vor, welcher die Biffig AG durch weitere Dienstleistungen unterstützen wird, um die integrierte Gesundheitsversorgung in den Gemeinden Wauwil, Egolzwil und Schötz zu fördern. Der Restsaldo aus dem Fond des Vereins «Spitex Wauwil-Egolzwil» wurde per Abstimmung an den «Verein Freunde Biffig» übertragen.

Es kam zur denkwürdigen, letzten Abstimmung. Einstimmig wurde die Auflösung des Vereins «Spitex Wauwil-Egolzwil» angenommen.

Die Vereinsmitglieder und die beiden Rechnungsrevisoren Ruth Stutz-Gassmann, Egolzwil und Urs Geisser Wauwil wurden durch die Präsidentin mit einem grossen Dankeschön verabschiedet.

Die Verwaltungsratspräsidentin der Biffig AG, Elsbeth Wandeler, übernahm die feierlichen Verabschiedungen der Präsidentin und der Vorstandsmitglieder. Wie es Tradition war, durfte auch dieses Jahr ein Mitglied eines Gemeinderates ein Grusswort überbringen. Willi Geiser vom Ressort Bildung in Egolzwil betonte die wichtige Auf-

gabe der Biffig AG, den nahtlosen Übergang der Pflege zuhause bis hin zur Akut- oder Stationärpflege und dem betreuten Wohnen zu gewährleisten und die Fürsorge bedürftiger Bürgerinnen und Bürgern in allen Lebensphasen zu sichern.



Elsbeth Wandeler bei der Verabschiedung des Vorstandes

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge schloss Antoinette Wicki diese letzte Mitgliederversammlung. Gemeinsam und erfolgreich habe man das Ziel des «Leuchtturmprojektes» erreicht und die integrierte Gesundheitsversorgung unter einem Dach für die drei Gemeinden gesichert.

Im Anschluss an die Versammlung genossen die Mitglieder und Gäste gemeinsam ein feines Abendessen. Für musikalische Unterhaltung sorgte die a cappella-Gruppe «Knows the Cuckoo».



Die a capella-Gruppe «Knows the Cuckoo» sorgte für eine fröhliche Stimmung

Bei bester Stimmung und spannenden Gesprächen fand dieser denkwürdige und spezielle Anlass sein Ende und wird wohl vielen Beteiligten noch lange im Gedächtnis bleiben. Zumindest soll ein kleiner Regenschirm, versehen mit dem Logo der Spitex und der Biffig AG alle Anwesenden daran erinnern, dass sie auch in Zukunft in schwierigen Situationen nicht «im Regen stehen».

VEREIN SPEKTRUM

Mysteriöse Story im Torfschürlü

Verworrene Familienfehden, Nachbarschaftsneid, irre Verdächtigungen und spekulativem Erbenstreit rund um die unbescholtene, ledige und kinderlose Tante Paula deckte Kommissar Anderhub in Sursee auf. Über solches und einiges mehr handelt der Kriminalroman «Familienspiel», aus welchem Autor Peter Weingartner (Triengen) am letzten Samstag im Torfschürlü beim Wauwiler Mooskanal las.



Wo sonst unauffällig Landwirtschaftsgeräte eingelagert sind, folgten zwei Dutzend Gäste der spannenden Lesung des bekannten Schriftstellers und den szenenanpassenden Akkordeonklängen von Irene Lötscher (Eschenbach). Mit träger und bildhafter Rhetorik schilderte Weingartner den kaum je aufgeklärten Tod von Tante Paula. Ebenfalls Thema in seinem Roman war der schilfreiche Sumpf des Wauwilermooses, wo sich heutzutage Hündeler, Radler, Vogelfreunde, Joker und andere Moosfreunde tummeln und wo Kiebitze, Enten, Eulen, Störche, Lerchen und Milane ihren Lebensraum haben.



Ganz anderer Art ist der nächste öffentliche Spektrum-Event am Samstag, 03. September ab 16.30 Uhr mit beschwingter Countrymusik der «Freeway-Band» und Weindegustationen im Rebberg Falläsch. (Mehr dazu bei www.vereinspektrum.ch)

SV SANTENBERG



Schiessplatz Wasserloch, Dagmersellen

Mittwoch	8. Juni 2022	18.30 - 19.30 Uhr
Freitag	10. Juni 2022	18.30 - 19.30 Uhr
Samstag	11. Juni 2022	14.00 - 17.00 Uhr
Sonntag	12. Juni 2022	09.00 - 11.00 Uhr



Die Mitte Egozwil
Freiheit. Solidarität. Verantwortung.



Herzlichen Dank an Spitex Wauwil-Egozwil

Nach 49 Jahren Dienst für Menschen mit Unterstützungsbedarf wurde anfangs Mai der Verein Spitex Wauwil-Egozwil in die Biffig AG, Schötz, (vormals Mauritiusheim) überführt, welche, als eine der ersten im Kanton Luzern, die integrierte Gesundheitsversorgung anbietet, sei es ambulante Dienstleistungen, sei es betreutes Wohnen oder Wohnen im Pflegeheim. Die Integration der Mitarbeitenden beim neuen Arbeitgeber wurde erfolgreich per Ende 2021 abgeschlossen.

Wir danken herzlich allen Mitarbeitenden, ehemaligen Mitarbeitenden und den ehemaligen und nun abgelösten Vorstandsmitgliedern für fast 50 Jahre Dienst für die Allgemeinheit und für das pflichtbewusste Engagement sowie die liebevolle Umsorgung von Bürgerinnen und Bürger mit Unterstützungsbedarf.



Vorstandspräsidentin Antoinette Wicki (sitzend) und VR-Präsidentin der Biffig AG, Frau Elsbeth Wandeler bei der Würdigung der Spitex Wauwil-Egozwil



Die Biffig AG, siehe www.biffig.ch, ist ein gemeinnütziges Unternehmen im Besitze der Gemeinde Schötz. Mit dem Slogan «**umsorgt, wo immer Sie sind**» steht der Mensch im Mittelpunkt. Der Kundenservice bildet das Herzstück und verfügt über eine Anlauf- und Triagestelle sowie Beratungs- und Vermittlungsangebote. Tel. 041 984 23 74, oder priska.eigensatz@biffig.ch.

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah

Am **Freitag, 24. Juni**, dem Santi-Hans-Tag, veranstaltet der **Senioren- und Seniorenrat Die Mitte 60+** des Wahlkreises Willisau ein **unterhaltsames Treffen im Burgrain Alberswil**. Bereits ab 09.00 Uhr kann ein grosses Z'morge genossen werden, ab 11.30 Uhr stehen 3 Menüs zur Auswahl und ab 15.00 Uhr wartet ein Zvieri-Plättli auf die Besucherinnen und Besucher. Verpassen sie nicht einer der **geführten interessanten Rundgänge** mit reduziertem Eintritt im neuen Agrarmuseum. Ein Kommen und Gehen nach Lust und Laune. **Auskünfte und Anmeldung** bei Alois Hodel, Tel. 079 297 92 00 oder alois.hodel@diemitte-egolzwil.ch.



Informationsabend zur anstehenden Gemeindeversammlung sowie Mitgliederversammlung

Wir laden alle Interessierten und Mitglieder zum Informationsabend über die nächste Gemeindeversammlung sowie zur Mitgliederversammlung ein.

1. Juni 2022, 20.00 Uhr im Gasthof Duc

Herzliche Grüsse von Ihrer Ortspartei **Die Mitte Egozwil**

Pius Bernet
Präsident

Alois Hodel
Vizepräsident

Kriminalität und Sicherheit im Internet betrifft uns alle

«Internet-Cyber-Security» - wie schütze ich mich im privaten Umfeld vor möglichen IT-Risiken? Diesem Thema war am Donnerstagabend, 19. Mai 2022, das Referat gewidmet, welches der Fachmann Oliver Hinnen von Swisscom in der Mehrzweckhalle im Zentrum Oberdorf in Egolzwil kompetent, verständlich, lehrreich und dennoch unterhaltsam vortrug. Die FDP Egolzwil organisierte diesen öffentlichen, sachorientierten Anlass.



Gerne schliessen wir die Augen vor der Kriminalität in seiner virtuellen Form, ignorieren Bedrohung, da sie uns nicht direkt körperlich betrifft. Dennoch ist das Risiko, von Viren, Trojanern und anderer Schadstoffsoftware, die durch Vishing, Smishing oder Phishing an unsere Daten und privaten Dateien, Bilder und Passwörter wollen täglich vorhanden, sobald wir am PC sitzen oder das Smartphone in die Hand nehmen.

Wie sicher sind meine mobilen Daten, das WLAN oder darf ich über ein öffentliches WLAN mein Internet-Banking machen? Spannende Fragen, die Hinnen anhand von realen Beispielen beantwortete. Dass man beim Online-Shopping auf eine SSL-Verschlüsselung der Website achten sollte, und dies an dem Symbol eines geschlossenen Schlosses vor der Adresse erkennt, wussten die wenigsten Teilnehmer. Der Referent betonte auch, dass viele zu nachlässig mit Updates umgehen. Wie sieht es mit dem Antivirusprogramm aus? Fast alle haben eines auf dem Computer oder Laptop installiert, aber auf dem (Android)-Handy?

Spannend war das Thema über Passwörter. Hinnen stellte die Top-10 Liste der Passwörter vor, die innerhalb von einer Sekunde gehackt werden können. Schützen

Sie ihr Gerät mit 123456 oder abc123? Ändern sie dies umgehend. Es gab hilfreiche Tipps, wie man ein sicheres Passwort erstellt und es sich merken kann. «Schützen Sie Ihr Gerät mit einer Fingerabdruck- oder Gesichtserkennung», fügte er an. «Dadurch wird es für Hacker oder Diebe viel schwieriger, an ihre Daten zu gelangen.»

Dass mit Cookies in der IT-Welt keine Guetzli gemeint sind, wussten alle, aber soll man jeweils zustimmen, wenn eine Website danach fragt? Cookies sind nicht grundsätzlich schlecht, erklärte Hinnen. «Zu 90% werden sie nur für Werbezwecke eingesetzt. Wir sind zum gläsernen Kunden geworden, weil man uns durch gezielte Werbung etwas verkaufen will. Wussten Sie, dass Google 99% seines Umsatzes einzig durch Werbung generiert?»

Wie sieht es mit der Datensicherung aus? Daten und Bilder am besten in einer Cloud sichern. Sollte das Handy einmal gestohlen werden oder kaputt gehen, kann man sich alle Daten einfach und unkompliziert wieder aus der Cloud auf ein neues Gerät laden.

Die Abschlussfrage, wie denn nun die bösen Viren, Trojaner und andere schädliche Programme die privaten Computer und Handys befallen können, beantwortete Hinnen folgendermassen: «Wachsam sein, vor allem beim Öffnen von unbekanntem Mails. Wobei die Gefahr meist erst dann real wird, wenn man eine Anlage herunterlädt und auf dem Gerät installiert. Auch niemals seine privaten Daten leichtsinnig an Unbekannte weitergeben.»

Roland Wermelinger, Präsident der FDP Egolzwil, bedankte sich bei Oliver Hinnen für das spannende Referat. Im Anschluss diskutierten die Gäste noch lange bei Kaffee und Kuchen oder einem kühlen Bier über diese unsichtbare Kriminalität, die doch allgegenwärtig ist.

Die liberalen Seniorinnen und Senioren des Amt Willisau laden zum nächsten Anlass am

Donnerstag, 30. Juni 2022, 14:00 Uhr im Landgasthof in Ebersecken

Hansueli Kumli, ehemaliger Gemeindepräsident von Andermatt präsentiert ihnen

Das Wunder von Andermatt

Wir freuen uns auf ihren Besuch. Kontaktperson: Florian Blum, 041 980 32 63



PFGM GmbH

Priorität – Ihre Gesundheit



Herzlich willkommen im PFGM Medical-Fitness in Wauwil



Unser Angebot im Fitness	
Jahres-ABO inkl. Sauna	CHF 1090.-
Jahres-ABO <i>ohne</i> Sauna	CHF 990.-
Halbjahres-ABO inkl. Sauna	CHF 790.-
Halbjahres-ABO <i>ohne</i> Sauna	CHF 690.-
10er-ABO <i>nur</i> Fitness	CHF 250.-
Einzeleintritt Fitness	CHF 26.-
Einzeleintritt Sauna	CHF 20.-
Einzeleintritt Whirlpool	CHF 12.-

Unsere Gruppenkurse	
Montag: Beckenbodentraining	09.00-10.00 Uhr
Dienstag: Rückenfit	09.00-10.00 Uhr
Core Power	18.30-19.30 Uhr
Mittwoch: GLAD (bei Arthrose)	09.30-10.30 Uhr
Donnerstag: Fit im Alter	14.00-15.00 Uhr
Freitag: GLAD (bei Arthrose)	09.00-10.00 Uhr

Kontaktangaben
 PFGM Physiotherapie und Medical
 Fitness GmbH
 Glasweg 2
 6242 Wauwil
 Tel. 041 980 55 00
 physiotherapie@pfgm.ch

Unsere Öffnungszeiten
 Montag-Donnerstag 07.00 - 20.00 Uhr
 Freitag 07.00- 18.00 Uhr
 Samstag 08.00- 15.00 Uhr

Medizinische Massagen
 Medizinische Massage, Krankenkasse
 anerkannt 30 Min. CHF 60.-
 Medizinische Massage, Krankenkasse
 anerkannt 60 Min. CHF 120.-

09:30-16:30 Uhr
Sonntag, 12. Juni 2022

Tag der offenen Hoftüren

offene-hoftueren.ch

Bei Fam. Kaufmann Obermoos
6242 Wauwil



Die Festwirtschaft übernimmt die
2 ISS B Wauwil

Kleine Lösch-Demos der Feuerwehr
Wauwil-Egolzwil



ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Dr. M. Strässle, Schötz.....	041 982 06 70
Doktorhuus, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

Ärzte Notruf Luzern

Rasche Hilfe – Notfallarzt

0900 11 14 14

(Fr. 3.23/Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Marco Straumann, Jugendarbeiter, 076 548 52 52,
info@ja-egolzwil-wauwil.ch, www.ja-egolzwil-wauwil.ch



Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Doris Zemp, Seelsorgerin
Andreas Barna, leitender Priester

041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22

sekretariat@pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

www.pfarrei-egolzwil-wauwil.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr

Do: 09.00 – 11.00 Uhr

Fr: 09.00 – 11.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, 041 980 34 65
Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH, Panoramastrasse 2,
6243 Egolzwil, 041 980 42 42, 079 643 45 32,
info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



Regionales Pflegezentrum Feldheim, 6260 Reiden

Feldheimstrasse 1, 062 749 49 49,
Fax 062 749 49 50

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 08.00-11.30 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Di-Fr 08.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Telefon 041 972 71 91, Fax 041 972 71 90

zivilstandsamt@willisau.ch

SBB-Flexi-Cards für Egolzwil und Wauwil

Verkauf durch die Gemeindekanzlei Wauwil



Sozial-Beratungszentrum SoBZ

Region Willisau-Wiggertal

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau,
Telefon 041 972 56 20,

www.sobz-willisau-wiggertal.ch,
willisau@sobz.ch

Mütter- & Väterberatung

2x pro Monat Beratung mit Anmeldung im
Pfarreiheim Wauwil, jeweils Dienstag,
10.00-16.00 Uhr (Daten auf Homepage).

Tel. Beratung täglich von 08.00-11.30 Uhr.

Mütterberaterin: Nicole Roos, 041 972 56 32

mvb.willisau@sobz.ch,

www.sobz-willisau-wiggertal.ch



Biffig AG

Biffig 1, 6247 Schötz,

041 984 23 00

Ambulante Krankenpflege/Spitex, Hauswirtschaft und Fahrdienst

Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, 041 970 42 81



Kontaktperson Babysitterliste

Eveline Roos, Hinterberg 14,
6243 Egolzwil Tel. 041 920 11 03



Veranstungskalender

Juni

21.05.-18.06.		Volkstheater Wauwil: Freilichttheater «Of de Weiermatt»; Wauwil, Bauernhof Weiermatt im Wauwilermoos
Mi 1.	20.00-22.00	Die Mitte Egolzwil: Parteiversammlung; Gasthaus Duc
Do 2.	13.45	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Velotour; Besammlung Pfarreiheim
Do 2.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Offiziere
Do 2.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Sanitätsdienst
Fr 3.	10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
So 5.	14.00-17.00	Verein Kultur im Zentrum: Ausstellung EGOLZWILERLEBEN; Zentrum Oberdorf, Foyer
Mo 6.		Schulen: schulfrei (Pfingstmontag)
Di 7.		Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Frauenwahlfahrt; Besammlung Pfarreiheim
Di 7.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Fahrschule
Do 9.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Kaderübung
Do 9.	20.00	Gemeinde Egolzwil: Rechnungsgemeindeversammlung; Singsaal, Gemeindeanlagen Egolzwil
Fr 10.		Schützenverein Santenberg: Eidg. Feldschiessen; Schützenhaus
Fr 10.	19.15-20.15	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: AS-Leistungstest (Res.)
Di 14.	11.30	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Di 14.	13.30-17.00	Seniorenrat Egolzwil-Wauwil: Besuch Schweiz. Agrarmuseum Alberswil; Treffpunkt Pfarreiheim (gemeinsame Fahrt nach Alberswil)
Di 14.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Offiziere
Do 16.		Schulen: schulfrei (Fronleichnam)
Fr 17.		Schulen: schulfrei (Freitag nach Fronleichnam)
Fr 17.	10.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Sa 18.		Jodlerverband: Jodlerfest; Andermatt
So 19.		Brass Band MG Egolzwil: Musikfest Emmen; Emmen
Mo 20.		Musikschule Region Schötz: Strassenmusikwochen; fixe Standorte in Schötz und Egolzwil
Mo 20.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Motorspritzen-Dauerlauf
Mi 22.	14.30-16.30	Aktive Familien Egolzwil-Wauwil: Bobbycar und Traktorenparcours; Schulhaus
Do 23.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Gesamtübung
Fr 24.	09.00-11.00	Café International: Café International; Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil
So 26.		Jodlerklub Santenberg: Picknick
Di 28.	11.30-	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Di 28.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Fahrschule
Do 30.	10.00	Kreis frohes Alter Egolzwil-Wauwil: Tageswanderung mit Grillieren; Besammlung Pfarreiheim
Do 30.	19.30-22.00	Feuerwehr Wauwil-Egolzwil: Feuerwehrkommission

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Den aktuellen Stand finden Sie auf unserer Homepage www.egolzwil.ch oder bei den Vereinen.

Gemeindeverwaltung Egolzwil

Dorfchärn
6243 Egolzwil

Tel. 041 984 00 10
Fax 041 984 00 11

gemeindeverwaltung@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch



Die Schalter sind geöffnet:

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr	
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr	13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.
Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten auf der Homepage.